

Vorwort.....	7
Einleitung: Die Reformfähigkeit von Industriegesellschaften <i>Karlheinz Bentele, Bernd Reissert, Ronald Schettkat</i>	9
I. Reformfähigkeit und Interessenorganisation	
Eine Theorie der Anreize für politische Organisation <i>Mancur Olson</i>	23
Post-Liberal Democracy: Does it Have a Future? <i>Philippe C. Schmitter</i>	47
Ressortautonomie und die Konstitution sektoraler Politiknetzwerke Administrative Interessenvermittlung in Japan <i>Gerhard Lehbruch</i>	64
Politikverflechtung und Entscheidungslücke: Zum Verhältnis von zwischenstaatlichen Beziehungen und sozialen Interessen im europäischen Binnenmarkt <i>Wolfgang Streeck</i>	101
II. Politik im Föderalismus	
Föderalismus und die Gesellschaft der Gegenwart <i>Renate Mayntz</i>	131
Verfassungspolitik im kooperativen Bundesstaat <i>Arthur Benz</i>	145
Anmerkungen zum schweizerischen Föderalismus <i>Dieter Freiburghaus</i>	165

Politikverflechtung in der Region Nord <i>Ekkehard Wienholtz</i>	177
III. Reformfähigkeit in einzelnen Politikfeldern	
Technologiepolitik für die 90er Jahre: Konzeption und Umsetzung am Beispiel Nordrhein-Westfalens <i>Reimut Jochimsen</i>	199
Reformfähigkeit durch Lernbereitschaft und Dialog <i>Volker Hauff</i>	222
Umweltschutz – Chance für eine Strukturreform der modernen Industriegesellschaft <i>Harald B. Schäfer</i>	232
Vollbeschäftigung? Zur Kritik einer falsch gestellten Frage <i>Claus Offe</i>	240
Europas Arbeitsmärkte im Wandel. Institutionelle Integration oder Vielfalt? <i>Günther Schmid</i>	250
Soziale Dienstleistung. Die vernachlässigte Dimension vergleichender Wohlfahrtsstaat-Forschung <i>Jens Alber</i>	277
IV. Spannungsverhältnis von Wissenschaft und Politik	
Gedanken zur Beratungswilligkeit der Politik und zur Beratungsfähigkeit der Wissenschaft <i>Johannes Rau</i>	297
Wirtschaftswissenschaft und Politikberatung <i>Hans-Jürgen Krupp</i>	308
Der sozioökonomische Kontext. Argumente für eine neue (wirtschafts)politische Denkform <i>Egon Matzner</i>	326
Zehn unerhörte Herausforderungen gegenwärtiger Politik (und Politikwissenschaft) <i>Wolf-Dieter Narr</i>	339
V. Der Wissenschaftler Fritz W. Scharpf	
Lebenslauf	365
Veröffentlichungen	367
Autoren	377